

## Zehn Fragen – Zehn klare Antworten

### Was ist Sellerieköder Wüfel?

Sellerieköder Wüfel ist ein Fraßköder zur Bekämpfung von Wühlmäusen. Er besteht aus getrockneten Selleriewürfeln mit 0,0075 % Chlorphacinon als Wirkstoff.

### Wie ist das Produkt nach der Gefahrstoffverordnung eingestuft?

Sellerieköder Wüfel ist **nicht** kennzeichnungspflichtig.

### Für welche Anwendungsgebiete ist Sellerieköder Wüfel zugelassen?

Der Köder darf im Obst- und Weinbau, im Haus- und Kleingartenbereich und im Forst eingesetzt werden.

### Ist der Köder schädlich für Pflanzen und Früchte?

Nein. Eine Wartezeit nach der Anwendung ist nicht erforderlich.

### Wie wird das Produkt angewandt?

Der Fraßköder soll tief und unzugänglich für Vögel und Wild in die Nagetiergänge eingebracht werden (10 g je 4 – 5 m Ganglänge). Durch die Bodenfeuchtigkeit quellen die Selleriewürfel auf und sind besonders attraktiv für die Wühlmäuse. Nach dem Auslegen müssen die Gänge gut verschlossen werden. Der Köder darf ganzjährig ausgebracht werden.

### Welche Schutzmaßnahmen sind zu beachten?

Beim Ausbringen des Präparates sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen. Nach der Arbeit die Hände waschen. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

### Schadet Sellerieköder Wüfel der Umwelt?

Das Mittel ist giftig für Vögel und Wild. Mittel und dessen Reste sowie gutgeleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen. Bienen werden durch die unterirdische Ausbringung nicht gefährdet.

### Wie sollen Produkt- und Verpackungsreste entsorgt werden?

Reste von Pflanzenschutzmitteln gehören grundsätzlich nicht in die Mülltonne. Kleinere Restmengen können unbesorgt in der Erde vergraben werden. Entleerte Verpackungen können dem Hausmüll zugeführt werden.

### Wo soll der Köder aufbewahrt werden?

Das Produkt soll in der Originalverpackung und für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.

### Welche Alternativen gibt es zum Sellerieköder Wüfel?

Neben Fraßködern können Begasungsmittel (Polytanol) und Vergrämungsmittel (Prontox) verwendet werden.